



Waage HANNOVER e.V./WAAGE-INSTITUT  
FÜR KONFLIKTBERATUNG UND MEDIATION,  
TRAINING UND FORSCHUNG



Verein Niedersächsischer  
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

Das Steinberg Institut für Mediation und Konfliktmanagement (SIMK - Ausbildungsinstitut® BMWA) in Kooperation mit der Waage Hannover e.V., Waage-Institut für Konfliktberatung und Mediation, Training und Forschung und der Hochschule Hannover, Zentrum für Weiterbildung sowie dem Verein Nds. Bildungsinitiativen e.V. (VNB) bietet einen **berufsbegleitenden**

## Grundkurs Mediation 2020/21

an. Der Ausbildungslehrgang bietet:

- **8 Seminarblöcke** sowie **Hospitationen, Supervision** und **Intervision** (s. S. 2) mit einem Gesamtumfang von insg. 131 Std. (inkl. 5h Hospitation; Zeitstunden 60 min) im Zeitraum von August 2020 bis Juli 2021. Der Ausbildungslehrgang entspricht den Standards nach §§ 5 f. MediationsG und der ZMediatAusbV sowie den Ausbildungserfordernissen für Rechtsanwälte (§ 7a BORA) und Steuerberater (§ 57 StBerG) sowie als erster Teil einer Vollausbildung zum/r Mediator\*in an den Standards und den Zertifizierungsvoraussetzungen des Bundesverbandes Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt (BMWA) und des Bundesverbandes Mediation (BM) und orientiert sich an den Vereinbarungen des Qualitätsverbands Mediation (QVM).
- **Transdisziplinäre Lehrinhalte** (Curriculum s. hinten), intensives Training bei hoher Methodenvielfalt, Ausbildungslehrgang in einer kleinen Gruppe von max. 16 Personen.
- **Hoher Praxisbezug:** Die Ausbildung basiert auf der Erfahrung mehrerer Tausend Praxisfälle der Ausbilder sowie der täglichen Arbeit der Mediations- und Konfliktschlichtungsstelle Waage Hannover e.V. in zivil- wie strafrechtlich Konflikten. Die Teilnehmer\*innen erarbeiten in Kleingruppen (ausbildungsbegleitende Intervisionsgruppen) ein Konzept zur Verankerung der Mediation in ihren beruflichen Alltag und dokumentieren einen Mediationsfall.
- **Praxisgarantie:** Der Ausbildungslehrgang beinhaltet das Angebot der **Hospitation** bei erfahrenen Mediatoren - insg. 5 Std. - innerhalb der Büro- und Arbeitszeiten der Waage Hannover. Die Teilnehmer\*innen erhalten auf diese Weise einen realistischen Einblick in die konkrete Fallarbeit und können erste eigene „Ernstfall-Erfahrungen“ sammeln.
- Ausbildung vor dem Hintergrund einer mehr als **25-jährigen Erfahrung in Praxis- und Ausbildung der Mediation** durch zertifizierte und international anerkannte Mediationstrainer (BMWA, BM, DBH).
- Der erfolgreiche Abschluss des Ausbildungslehrgangs wird mit dem **Teilnahmezertifikat** „Grundkurs Mediation“ bescheinigt. Mit der Teilnahme an einer Einzelsupervision im Anschluss an eine selbst durchgeführte Mediation erfüllen die Absolventen die Voraussetzungen für den sog. „zertifizierte/n Mediator\*in“ gem. § 6 MediationsG i.V.m. ZMediatAusbV. Der Kurs qualifiziert zudem im Anschluss an einen entsprechenden Aufbaukurs und einem Kolloquium bei Anfertigung einer Abschlussarbeit zum Erwerb des Zertifikats „Mediation und Konfliktmanagement“ der Hochschule Hannover (ZSW/SIMK) sowie nach Prüfung der Dokumentation von 4 Mediationsfällen auch zur Anerkennung als BMWA-Mediator/in® bzw. BM-Mediator/in.
- Die Ausbildung ist **berufsgruppenübergreifend** und **interdisziplinär** konzipiert, sie richtet sich an Teilnehmer\*innen aus der Rechtsanwaltschaft und anderen juristischen, betriebswirtschaftlichen wie sozialen Berufen, Führungskräfte und Personalverantwortliche in Unternehmen und Verwaltungen, Organisations- und Unternehmensberatung, an Sozialarbeiter\*innen, Psycholog\*innen und Angehörige anderer psychosozialer Berufsgruppen, Lehrkräfte, Fach- und Führungskräfte im Gesundheitswesen, Pastor\*innen und Kirchen- und Gemeindemitarbeiter\*innen etc.
- Informationstermin und Ortsbesichtigung nach Vereinbarung.

### Der Grundkurs-Ausbildungslehrgang umfasst: (Zeitstunden 60 min)

- 8 Seminare (= 96 Std. Schulung und Übungen) plus Angebot 5 Std. Hospitation
- 20 Std. Supervision (eine Einzelsupervision ca. 60 - 90min i.S.d. ZMediatAusbV nach Beendigung des Ausbildungslehrgangs wird gesondert mit 180€ brutto berechnet)
- 10 Std. Intervision / kollegiale Beratung / Arbeitsgruppe

### Der Ausbildungslehrgang befähigt Sie:

- das Mediationsverfahren strukturiert sowie mediationsspezifische Kommunikations- und Interventionstechniken angemessen anzuwenden,
- das eigene Konfliktverhalten zu reflektieren, in Konflikten deeskalierend zu intervenieren und professionell mit der eigenen Rolle als Mediator umzugehen,
- einen Einblick in die verschiedenen Anwendungsfelder der Mediation zu gewinnen.

### Feedback von Teilnehmer\*innen früherer Kurse

»Ich möchte mich auf diesem Weg noch einmal für die außerordentlich gute Atmosphäre an den Seminarwochenenden, für die meines Erachtens sehr gute Ausbildung und die Möglichkeit für Hospitationen bedanken. Die Mischung aus theoretischem Input und praktischer Übung durch Rollenspiele war sehr gelungen. Die Beispiele bzw. Fälle sind sehr unterschiedlich und anspruchsvoll. Ich werde in jedem Fall den Aufbaukurs bei Euch belegen, damit ich für alle Fälle gut gerüstet bin.«  
Dr. M. Ehlers (Hannover)

»Die Mediationsausbildung bei Waage/SIMK hat mich sowohl im Hinblick auf die fachliche Kompetenzentwicklung als Mediatorin als auch in persönlicher Hinsicht sehr viel weitergebracht, als ich zu hoffen gewagt hätte. Als Rechtsanwältin habe ich insbesondere die enge Zusammenarbeit mit Trainern und Teilnehmern aus anderen Berufsgruppen als eine große Bereicherung empfunden, was die qualifizierte und individuell betreute Ausbildung für mich und meine Arbeit noch wertvoller gemacht hat.«  
V. Albrecht (Hannover)

»Die Ausbildung bei Waage/SIMK war für mich eine sehr positive Lernerfahrung. Es gibt kaum ein Lehrinstitut, das eine derart hohe fachliche Kompetenz gepaart mit einer Themenvielfalt in einer angenehmen Atmosphäre anbietet. Drei Dozenten, die mit viel Engagement praxisnah ausbilden, sodass die Teilnehmer befähigt werden, methodensicher als Mediatorinnen und Mediatoren arbeiten zu können.«  
A. Vogelsang (Hannover)

»Die mit Grund- und Aufbaukurs konzeptionell gut gestaffelte Mediatorenausbildung hat mich in vielerlei Hinsicht bereichert. Sie qualifiziert und ertüchtigt nicht nur in hervorragender Weise, in Konfliktsituationen als Mediator tätig zu werden, sondern bietet in angenehmer Lernatmosphäre mit helfender Anleitung viele Möglichkeiten, sich im kommunikativen Geschehen zu erproben und dabei Fähigkeiten zu erwerben, die zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Wie gerne hätte ich diese Ausbildung schon vor Jahren gemacht, weil ich davon überzeugt bin, dass ich dann als Führungskraft die eine oder andere Situation besser gemeistert hätte.«  
Norbert Nüsken (Hannover)

**Veranstalter:** Waage Hannover e.V., Waage-Institut für Konfliktberatung und Mediation, Training und Forschung und Steinberg Institut für Mediation und Konfliktmanagement (SIMK) in Kooperation mit der Hochschule Hannover (Hsh-) und dem Verein Nds. Bildungsinitiativen e.V. (VNB).

Die durch den Ausbildungslehrgang erzielten Erlöse fließen in die Arbeit der gemeinnützigen Mediationsstelle. Weitere Informationen unter: <http://waage-hannover.de>

### Ausbilder/Trainer:

- Prof. Dr.iur. Thomas Trenczek, M.A., eingetragener Mediator (BMJ, Wien; NMAS); SIMK/BMWA-Ausbildungsinstitut/Lehrtrainer®); 1. Vors. Waage Hannover e.V.; Ausbildungsleitung.
- Dr. Lutz Netzig, Dipl.Päd. und Mediator (BM), Ausbilder BM und DBH, Mitglied im „pool of trainers“ des European Forum for Restorative Justice.
- Frauke Petzold, Dipl.Päd. und Mediatorin (BM), Ausbilderin BM und DBH, Mitglied im „pool of trainers“ des European Forum for Restorative Justice, Supervisorin.
- N.N., Alumni und erfahrene MediatorInnen/Referent\*innen zu ausgewählten Themen.

### Seminartermine:

S 1 – 28./29.08.2020	S 5 – 19./20.3.2021
S 2 – 09./10.10.2020	S 6 – 07./08.5.2021
S 3 – 20./21.11.2020	S 7 – 18./19.6.2021
S 4 – 29./30.01.2021	S 8 – 16./17.7.2021

Die Seminare finden jeweils freitags 15.30 - 20.45 Uhr und samstags 10.00 -18.00 Uhr statt.

## Anmeldung und Veranstaltungsort:

WAAGE Hannover e.V. - gemeinnützige Mediations- und Schlichtungsstelle  
Friesenstraße 14 - 30161 Hannover

**Telefon:** 0511 / 700 521 40 - **Fax:** 0511 / 700 521 41 **Email:** info@waage-hannover.de

Die Lehrgangsplätze werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben (zu beachten: der Teilnahmeplatz wird erst mit der Rechnungsstellung bestätigt). **Anmeldeschluss** ist am 15.06.2020 (bitte beachten: i.d.R. sind die Plätze bereits weit früher belegt; **Rabatt für Frühbucher bis 15.03.2020**, siehe nachfolgend). Mindestteilnehmerzahl: 8, max. 16 Personen.

## Kosten:

Der Grundkurs kostet 2.290€ inkl. Unterrichtsmaterialien und Pausengetränke; ohne Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Bei Buchung bis 15.03.2020 reduziert sich der Preis auf 2.140 €

Eine Einzelsupervision (ca. 60 – 90min) i.S.d. ZMediatAusbV nach Ende des Seminarzeitraums (s.o.) wird gesondert berechnet.

Mit der Anmeldebestätigung wird eine Anzahlung i.H.v. 150€ fällig; die restlichen Kosten spätestens 3 Monate vor Kursbeginn. Ratenzahlung kann vereinbart werden. Bei Stornierung ab drei Monate vor Veranstaltungsbeginn wird die Anzahlung im Hinblick auf den entstandenen Verwaltungsaufwand nicht zurückerstattet (ein Nachweis der Kostenersparnis bleibt dem Vertragspartner vorbehalten). Danach wird bis 1 Monat vor Kursbeginn 50% des Veranstaltungspreises, anschließend (auch bei Nichterscheinen) der volle Betrag in Rechnung gestellt. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers bei krankheitsbedingtem Ausfall ist nur bis zum Kursbeginn möglich.

## Methoden - Arbeitsformen

- **Fachlicher Input** und **Kurzvorträge** führen neue Inhalte ein und vermitteln den Stand der Fachdiskussion.
- **Arbeitsblätter** fassen das wichtigste Basiswissen zusammen und entlasten beim Speichern der Informationen
- **Werkstatt-Methoden:** z.B. Brainstorming, Visualisierung, Meta-Plan-Verfahren erlauben ein kommunikatives Zusammenarbeiten
- **Teamkooperation** und Kleingruppenarbeit
- **praktische** und **handlungsmethodische Übungen**, insbesondere zum Training von Gesprächs- und Mediationstechniken sowie der Selbstreflexion,
- **szenische Übungen** und **Rollensimulationen:** hierdurch werden die zentralen Elemente des Mediationsverfahrens erfahrbar gemacht
- **Fallarbeit:** an Beispielkonflikten aus der Praxis wird die konstruktive Konfliktbearbeitung exemplarisch vermittelt und dabei vielfältige Übungsmöglichkeiten geboten
- **individuelles Feedback und Reflexion** für die Teilnehmenden in Bezug auf die Lernfortschritte und generell als wichtige Grundtechnik des Konfliktmanagements.

## Literatur

Trenczek, T. et al (Hrsg.): Handbuch Mediation und Konfliktmanagement; Baden-Baden 2. Aufl. 2017

Weitere Literatur:

Besemer, C.: Mediation; Karlsruhe, 4. Auflage 2016.

Duve, C./Eidenmüller/Hacke: Mediation in der Wirtschaft; München/Frankfurt, 2. Aufl. 2011

Fisher, R. /Ury, W.: Getting to Yes; Boston 1981; Das Harvard-Konzept Frankfurt 1998.

Glasl, F.: Konfliktmanagement. Ein Handbuch für Führungskräfte, Beraterinnen ...; 12. Aufl., Bern 2020

Hohmann, J./Morawe, D.: Praxis der Familienmediation; 2. Auf. Köln 2013

Montada, L./Kals, E.: Mediation : Lehrbuch für Psychologen und Juristen; Weinheim 2001.

Netzig, L.: Brauchbare Gerechtigkeit, Mönchengladbach 2000.

Netzig, L./Trenczek, T.: Mediation in der Praxis lernen; perspektive Mediation 2006, S. 20 ff.

Trenczek, T.: Streitregelung in der Zivilgesellschaft; Zeitschrift für Rechtssoziologie (26), 2005, 3 ff..

## Curriculum (Grundkurs - 8 Seminare)

### I. Dimensionen des Konflikts und der Konfliktintervention

Kennenlernen der Teilnehmer\*innen - Teambuilding

Grundlagen der Konflikttheorie und des Konfliktmanagements

Konfliktanalyse und Strategien der Konfliktaustragung

Strategien der Verhandlungsführung, Harvard Modell "Sachgerechtes Verhandeln"

Wesentliche Merkmale und Grundannahmen der Mediation

Überblick über die Anwendungsfelder der Mediation

### II. Das Grundkonzept der Mediation I - Wahrnehmung und Kommunikation

Erkenntnisse der Kognitionswissenschaft, erkenntnistheoretische Grundlagen

Grundlagen der Kommunikation (swissenschaft)

Rolle, Aufgaben und Grundhaltungen/Ethik der Mediatoren, Allparteilichkeit

Übungen zum eigenen Konfliktverhalten, persönliche Kompetenzen

Gesprächsführung in der Mediation - Grundtechniken für Mediatoren I

Ablauf und die Phasen des Mediationsverfahrens - Mediationsleitfaden

Vorbereitung und Eröffnung einer Mediationssitzung - Agendasetting

### III. Das Grundkonzept der Mediation II - Mediation und Recht

Rahmenbedingungen, Zugang zur Mediation, Auftragsklärung

Recht der Mediation (u.a. MediationsG, berufsrechtl. Regelungen, Rechtsdienstleistungsgesetz)

Recht in der Mediation (zB Rolle des Rechts, Abgrenzung zur Rechtsberatung, ...)

Vor- und Nachbereitung von Mediationsverfahren, Dokumentation/Protokollführung

### IV. Das Grundkonzept der Mediation III - Mediationssettings und -techniken

Vorteile und Risiken der (Wirtschafts)Mediation

Eignungskriterien, Vorteile und Risiken des Mediationsverfahrens

Besonderheiten verschiedener Settings in der Mediation

Rahmenbedingungen einer Mediation, Vor-/Nachbereitung

Grundtechniken für Mediatoren II

Vertiefung der Mediationsübungen - Exploration

### V. Das Grundkonzept der Mediation IV - Mediationstechniken

Strukturierung / Mediations- und Moderationstechniken / Visualisierung

Formen der Co-Mediation und indirekten Vermittlung

Anwendungsbereiche der Mediation

Übungen zum eigenen Konfliktverhalten, persönliche Kompetenzen

Methoden zur Entwicklung und Bewertung von Lösungen



### VI. Mediation in der Praxis I

Konflikttheoretische Vertiefungen

Konfliktkompetenz / Konfliktanalyse / Konfliktodynamik

Vertiefung der Mediationsübungen

Macht und Fairness in der Mediation

Mediation in der Gesellschaft

### VII. Mediation in der Praxis II

Anwendungsgebiete der Mediation

Besondere Methoden der Gesprächsführung

Kreative Methoden der Lösungsfindung

Umgang mit schwierigen Situationen

Grenzen der Mediation,

Vertiefung der Mediationsübungen

Abgrenzung zu anderen Konfliktbeilegungsverfahren

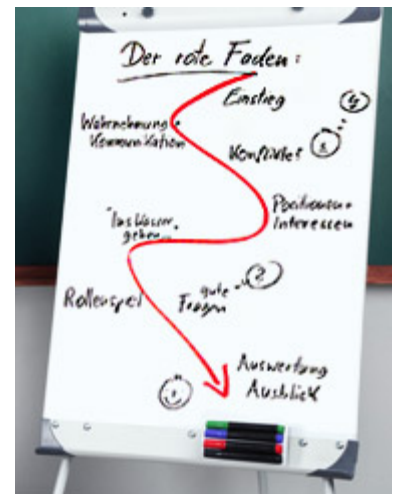
### VIII. Mediation in der Praxis III

Vertiefung der Mediationsübungen

Reflexion von Stärken, Schwächen und Entwicklung der Teilnehmer\*innen

Vertiefung Recht der Mediation / Recht in der Mediation

Transfer in die eigene Mediationspraxis



**FAX und weg: Waage Hannover 0511/700 521 41**

Es gelten die auf S. 3 der Ausschreibung unter „Kosten“ dargelegten Bedingungen. Insbesondere wird die Anmeldung erst mit Eingang der Anzahlung i.H.v. 150 € wirksam. Die Restsumme ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung zu begleichen.

Bankverbindung: Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80), Kto.: 229 741  
 IBAN: DE57 2505 0180 0000 2297 41 - BIC: SPKHDE2HXXX)

**Anmeldung:**

Hiermit melde ich mich an zur WAAGE-Ausbildungslehrgang „Mediation und Konflikt-schlichtung“ **Grundkurs 2020/2021** an (Kosten: 2.290 €, bei Anmeldung bis zum 15.03.2020 = 2.140 €)

Seminartermine:

S 1 – 28./29.08.2020	S 5 – 19./20.3.2021
S 2 – 09./10.10.2020	S 6 – 07./08.5.2021
S 3 – 20./21.11.2020	S 7 – 18./19.6.2021
S 4 – 29./30.01.2021	S 8 – 16./17.7.2021

Name/Vorname: .....

Beruf: .....

Kanzlei/Firma/Einrichtung: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

Datum/Unterschrift: .....